

Einschulung zum Halbjahr - Zu wenig "Tam-Tam"?

Beitrag von „kroko“ vom 25. Januar 2009 10:39

Hallo,

Anfang Februar werden in meine Klasse drei neue Erstklässler eingeschult. Nun ist der Nachmittag folgendermaßen geplant: Meine Klasse führt im Klassenzimmer ein kleines Programm auf, danach gehen die Eltern in einen anderen Raum zu Kaffee und Kuchen, die neuen Kinder bleiben bei uns und erleben ihre erste Unterrichtsstunde bei uns.

Nun habe ich also folgende Programmpunkte vorgesehen:

- alle Kinder singen ein Begrüßungslied
- drei Kinder sagen ein Gedicht auf
- alle Kinder singen noch einmal ein Lied
- den drei neuen Kindern wird eine Bastelarbeit meiner Klasse überreicht und sie werden von den Kindern willkommen geheißen
- ich sage noch ein paar Worte und eventuell auch der Schulleiter

Ist das zu wenig???

Danke und Grüße.

Beitrag von „caliope“ vom 25. Januar 2009 11:35

Ich finde das reicht völlig!

Mehr wird doch auch im August nicht gemacht...

Oder willst du noch einen Einschulungsgottesdienst machen? 😎